

BW-Herren trumpfen gegen Feldmark Dorsten groß auf

TENNIS Lemke-Team feiert 7:2-Erfolg / Soester Verbandsliga-Damen gewinnen in Milstenau / Zweiter Saisonsieg für Damen 30 vom Stadtpark

KREIS SOEST ■ Die Topteams des Tennisclubs Blau-Weiß Soest sind weiter in der Spur: Damen, Herren und Damen 30 feierten am Wochenende ihre zweiten Siege. Auch die Damen 55 aus Büderich holten ihren zweiten Sieg, während die Damen 30 des TuS Bad Sassendorf erstmals punkteten. Die BW-Herren 55 und die Herren 50 des Werler TV mussten sich hingegen erneut geschlagen geben.

Damen, Verbandsliga: TC Milstenau II – TC Blau-Weiß Soest 2:7. Ein großer Schritt auf dem Weg zum Klassenerhalt gelang den Soester Damen. „Wir hoffen, dass wir damit fast durch sind, denn jetzt kommen die schweren Aufgaben“, so Chiara Kampschulte nach dem zweiten Sieg im zweiten Spiel. Emelie Suteu und Chiara Kampschulte selber zeigten sich wieder kampfstark und gewannen ihre engen Spiele, während sich Maria Albersmeier bei ihrem Saisondebüt geschlagen geben musste. In der zweiten Einzelrunde gaben sich die Gäste keine Blöße; allen voran die Niederländerin Dewi Dijkman, die wieder kein Spiel abgab. Alina Weiten

hatte keine Mühe; Anna Huppertens Gegnerin gab im ersten Satz wegen Krankheit auf – der Sieg stand fest. Das Spitzendoppel war eine klare Angelegenheit für Dijkman/Suteu. Kampschulte/Weiten steigerten sich nach verlorenem ersten Satz und gewannen im Matchtiebreak sicher, während Albersmeier/Hupperten chancenlos waren.

BW Soest: Dijkman 6:0, 6:0; Suteu 6:7, 6:4, 6:2; Weiten 6:1, 6:3; Albersmeier 4:6, 1:6; Hupperten 3:0, Aufgabe Gegnerin; Kampschulte 6:3, 6:4; Dijkman/Suteu 6:0, 6:2; Kampschulte/Weiten 5:7, 6:4, 10:2; Albersmeier/Hupperten 3:6, 0:6.

Herren, Verbandsliga: TC BW Soest – TV Feldmark Dorsten 7:2. Zweiter Sieg im zweiten Spiel: „Wir sind mehr als zufrieden, jetzt geht der Blick nur noch nach oben“, freute sich BW-Trainer Florian Lemke nach dem klaren Erfolg. Er selber hatte bis zum Break zum 3:2 harten Widerstand zu brechen, danach lief es für ihn glatt, im zweiten Satz spielte er fast fehlerlos. Stefan Sievert hatte im ersten Satz bei eigenem Aufschlag zwar Probleme, gewann aber ebenfalls in zwei Sätzen. Nur Paul Haase musste sich im Einzel einem starken Gegner

geschlagen geben, sucht noch seine Sandplatzform, so Lemke. Philipp Hoffmann und Maxim Kirsch an vier und fünf zeigten erneut starke und souveräne Leistungen. Auch Markus Voß setzte sich sicher durch, sodass schon nach den Einzeln die Entscheidung gefallen war. Im Doppel holten Lemke/Sievert noch ein 1:5 im zweiten Satz auf und gewannen in zwei Sätzen. Haase/Voß mussten sich geschlagen geben, aber Hoffmann/Kirsch punkteten glatt.

BW Soest: Lemke 6:2, 6:1; Sievert 6:4, 6:1; Haase 5:7, 3:6; Hoffmann 6:1, 4:0 Aufgabe Gegner; Kirsch 6:0, 6:2; Voß 6:1, 6:2; Lemke/Sievert 6:3, 7:6; Haase/Voß 2:6, 5:7; Hoffmann/Kirsch 6:0, 6:1.

Damen 30, Westfalenliga: TV Post-SV Bielefeld – BW Soest 1:8. Einen klaren Sieg verbuchten die Soester Damen, dabei mussten allerdings Simone Schulte, Christine Kick und Dunja Herzog in ihren Einzeln am Ende richtig Gas geben, um die Punkte einzufahren. „Die Gegnerinnen waren spielerisch zwar nicht ganz so gut, brachten aber jeden Ball zurück“, so Dunja Herzog. Brit-Marie Wortmann war verletzt und gab ihr Spiel kampfflos ab – es war

der einzige Punktverlust für Blau-Weiß. Nach einem 5:1 nach den Einzeln fuhr die Truppe um Mannschaftsführerin Dunja Herzog die Doppel sicher ein – Ivonne Mahler kam noch nach, sodass wieder sechs Spielerinnen zur Verfügung standen. „Das Abstiegsgepenst ist jetzt verjagt, die nächsten Spiele können wir befreiter angehen“, so Dunja Herzog.

BW Soest: Jung 6:2, 6:0; Schulte 6:4, 7:6; Kick 3:6, 6:1, 6:4; Wortmann kampfflos 0:6, 0:6; Heidenreich 6:1, 6:3; Herzog 2:6, 6:3, 6:3; Jung/Mahler 6:1, 6:1; Schulte/Heidenreich 6:3, 6:4; Herzog/Kick 6:0, 6:3.

Damen 30, Verbandsliga: TuS Bad Sassendorf – TC Grün-Weiß Haspe 18:1. Einen glatten Sieg führen die Sassendorfer Damen ein. Dabei waren vier der fünf Einzelsiege klare Angelegenheiten; nur Kirsten Reinecke musste um ihren Punkt mehr kämpfen. Mit zwei Siegen auf dem Feld wurde der Vorsprung in den Doppeln noch ausgebaut; das dritte Doppel ging kampfflos an den TuS, da beim Gast eine Spielerin vorzeitig fahren musste. „Der Gegner ist ohne seine Nummer eins und zwei gekommen, das hat uns die Sache natürlich erleichtert“,



Maxim Kirsch zeigte eine starke Leistung für die Verbandsliga-Herren von Blau-Weiß Soest, gewann sein Einzel ebenso klar wie das Doppel mit Philipp Hoffmann. ■ Foto: Rusche

so Mannschaftsführerin Claudia Risse.

TuS Bad Sassendorf: Risse 6:2, 6:0; Deubler 6:1, 6:1; Mester 4:6, 1:6; Reinecke 6:4, 6:4; Schockenhoff 6:2, 6:3; Theyßen 6:3, 6:2; Risse/Reinecke 6:2, 6:2; Deubler/Schockenhoff 6:0, 6:4; Mester/Theyßen kampfflos 6:0, 6:0.

Herren 50, Verbandsliga: Werler TV – VfL Tennis Kamen 3:6. „Das war unsere bisher beste Saisonleistung. Alle Spieler haben sich in ihren Einzeln gesteigert“, war Mannschaftsführer Michael Wendel mit der Leistung zufrieden – für einen Sieg reichte es aber nicht für den Aufsteiger, der damit seine dritte Niederlage gewann das Spitzeneinzel, Jörg Grümme war an vier erfolgreich. Zudem punktete das Doppel Thomas Amling/Bömelburg.

Werler TV: Bömelburg 6:1, 1:0; Woisky 3:6, 1:6; Wendel 0:6, 1:6; Grümme 6:2,

6:4; Menz 2:6, 0:6; Amling 6:7, 1:6; Grümme/Wendel 3:6, 4:6; Bömelburg/Amling 6:2, 7:6; Woisky/Menz 3:6, 4:6.

Herren 55, Verbandsliga: TC BW Soest – TC GW Telgte 2:7. Auf verlorenem Posten standen die Soester gegen einen souverän auftretenden Gast. Dass die Niederlage so hoch ausfallen würde und dass das Spiel nach den Einzeln schon entschieden sein würde, hatten die Gastgeber im Vorfeld nicht erwartet. Lediglich Burkhard Lobenstein erreichte Normalform und gewann sein Einzel – die restlichen gingen ohne Satzgewinn verloren. „Nach dieser Niederlage wird es schwer, die Klasse zu halten, zumal drei Teams absteigen“, so „Ötte“ Schulze von BW Soest.

Damen 55, Verbandsliga: DJK BW Büderich – Oeynhausener TC 4:2. Zweiter Sieg im zweiten Spiel für die DJK-Damen, die damit den Klassenerhalt fast schon sicher haben. Marlies Mettbach kämpfte mit ihrer Fußverletzung wieder hervorragend, holte einen der drei Punkte im Einzel. Doppel eins stellte Büderich mit Mettbach und Aja Gilljohann stark auf, um den vierten Punkt sicher einzufahren – die Taktik ging auf. „Wir sind jetzt ganz euphorisch, aber die schweren Gegner kommen noch“, so Aja Gilljohann. ■ ru

BW Soest: Loer 0:6, 4:6; Schulze 2:6, 2:6; Schäckermann 4:6, 1:6; Kastien 0:6, 0:6; Frese 1:6, 5:7; Brügger 6:3,

6:3; Loer/Schulze 2:6, 2:6; Schäckermann/Brügger 1:6, 1:6; Sonten/Lobenstein 6:3, 6:1.

DJK BW Büderich: Mettbach 6:0, 6:1; Schulze 7:5, 6:4; Biewer 3:6, 2:6; Gilljohann 6:0, 6:3; Mettbach/Gilljohann 6:3, 6:0; Schulze/Hering 4:6, 6:3.



Martin Woisky von den Werler Herren 50. ■ Foto: Hoffmann



Claudia Risse von Sassendorfs Damen 30. ■ Foto: Wilms



Helmut Kastien von den Herren 55 von BW Soest. ■ Foto: Wilms



Aja Gilljohann von Büderichs Damen 55. ■ Foto: Hoffmann